

Schnecke im November?

Beitrag von „Steffchen79“ vom 7. September 2009 18:35

Wir hatten natürlich ein Schneckenterrarium in der Klasse. Dazu haben wir im Vorfeld erstmal besprochen, was hinein muss, damit sich die Schnecken wohlfühlen und alles haben, was sie brauchen. Diese Dinge haben wir dann teils gemeinsam gesammelt, teils habe ich sie mitgebracht. Dann das Terrarium gemeinsam eingerichtet und ich habe die ersten beiden Schnecken eingesetzt, die ich mitgebracht hatte.

Für den nächsten Tag haben die Kinder den Auftrag bekommen, eine Weinbergschnecke zu suchen und mitzubringen. Das haben nicht alle geschafft (wäre auch zu viel gewesen), so dass wir ca. 7 Weinbergschnecken hatten. Nach und nach kamen noch einige Schnirgelschnecken dazu, die sich in den Versuchen auch besser bewährt haben, da sie agiler waren 😊

Aus einer Raabitseinheit habe ich ein Schneckenforscherheft entwickelt, dass die Kinder dann in Gruppen bearbeitet haben (Stationen). Darin ging es um die Sinne einer Schnecke. Kann sie schmecken, fühlen, hören, sehen?

Die Versuche an sich waren toll, bei mir war es aber etwas ungünstig, dass die Kids erst Anfang der 2. Klasse waren und noch nicht sooo viel verschriftlichen konnten wie ich mir das gewünscht hatte.